INHALT Seite 0 VERWENDETE FORMELZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN IV 1 EINLEITUNG 1 2 STAND DER ERKENNTNISSE 3 AUFBAU DES PRÜFSYSTEMS FÜR EIN- UND MEHRACHSIGE KURZ- UND LANGZEITVERSUCHE AN STUMPFGEKLEBTEN ROHRVERBINDLINGEN 3.1 Proben 7 3.1.1 Geometrie und Werkstoffe 8 3.1.2 Fertigung 10 3.2 Prüfstand 12 3.2.1 Aufbau und Funktionsweise des Prüfstandes 12 3.2.2 Belastungsaufbringung 14 3.3 Meßtechnik 15 3.3.1 Messung der Probengeometrie 16 3.3.2 Kalibrierprobe 17 3.3.3 Beanspruchungsmessung 18 3.3.4 Verformungsmessung 19 3.4 Rechner 23 3.4.1 Konfiguration 23 3.4.2 Programmsystem 24 4 PRÜFSTÄNDE FÜR ÜBERLAPPTE KLEBVERBINDUNGEN 27 BEI KURZ- UND LANGZEITBEANSPRUCHUNG 4.1 Proben 27 4.1.1 Geometrie und Werkstoffe 27 4.1.2 Fertigung 28 4.2 Prüfeinrichtungen 29 4.2.1 Prüfstand für quasistatische Untersuchungen 29

4.2.2 Prüfstand für statische Untersuchungen

31

5	VERSUCHSDURCHFÜHRUNG				
	5.1	Quasistatische zügige Beanspruchung von überlappten Klebverbindungen			
	5.2	Statische Beanspruchung von überlappten Klebverbindungen	34		
	5.3	Quasistatische zügige Beanspruchung von stumpfgeklebten Rohrverbindungen	34		
	5.4	Statische Beanspruchung von stumpfgeklebten Rohrverbindungen	35		
6	EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE ZUM KURZZEITVERHALTEN				
	6.1	Zugscherbeanspruchung	39		
	6.2	Torsionsbeanspruchung	40		
	6.3	Vergleich der Ergebnisse bei unterschiedlichen Probenformen	41		
	6.4	Zugbeanspruchung	43		
	6.5	Kombinierte Zug-Torsion-Beanspruchung	45		
	6.6	Einfluß der Beanspruchungsart auf das Kurzzeitverhalten	45		
7	EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE ZUM KRIECHVERHALTEN				
	7.1	Zugscherbeanspruchung	47		
	7.2	Torsionsbeanspruchung	48		
	7.3	Einfluß der Probenform auf das Kriechverhalten	50		
	7.4	Zugbeanspruchung	51		
	7.5	Kombinierte Zug-Torsion-Beanspruchung	52		
	7.6	Einfluß der Beanspruchungsart auf das Kriechverhalten	57		
8	RASTERELEKTRONENMIKROSKOPISCHE UNTERSUCHUNGEN				
	8.1	Allgemeines	60		
	8.2	Überlappte Klebverbindung	61		
	8.3	Stumpfaeklebte Rohrverbindung	63		

9	THEORETISCHE UNTERSUCHUNGEN			64	
	9.1	Grund	dlagen	64	
	9.2	NUTTING-Ansatz		67	
		9.2.1	Allgemeines	67	
		9.2.2	Torsionsbeanspruchung	69	
		9.2.3	Zugbeanspruchung	72	
		9.2.4	Kombinierte Zug-Torsion-Beanspruchung	76	
		9.2.5	Einfluß der Beanspruchungsart auf die Modellparameter	79	
	9.3	BURG	GERS-Modell	93	
		9.3.1	Allgemeines	94	
		9.3.2	Torsionsbeanspruchung	96	
		9.3.3	Zugbeanspruchung	100	
		9.3.4	Kombinierte Zug-Torsion-Beanspruchung	105	
		9.3.5	Einfluß der Beanspruchungsart auf die Modellparameter	107	
	9.4	 Vergleich der Modelle bezüglich der Anpassung der Rechnung an die Meßwerte 		119	
	9.5 Isochrone Spannung-Verformung-Diagramme		122		
	9.6	Weite Ergeb	128		
10	ZUSAMMENFASSUNG				
11	LITE	ERATU	IRVERZEICHNIS	137	